

## Eingeladen sind

Pfarrer/innen, Religionslehrer/innen und hauptamtliche Mitarbeiter im kirchlichen Dienst. Der „Grundkurs Konfessionskunde und Ökumene“ ist Bestandteil der Zertifikatsfortbildung „Berater/in für Konfessionskunde“.

## Kosten | Zuschüsse

Seminarpauschale: EUR 250,- mit Unterkunft im Einzelzimmer und allen Mahlzeiten; EUR 120,- bei Teilnahme ohne Unterkunft. Das Seminar gilt in den meisten Landes- und Freikirchen als offizielle Fortbildungsveranstaltung. Informationen über Zuschüsse geben die zuständigen Abteilungen in den Landeskirchenämtern / Konsistorien / Kirchenverwaltungen.

## Anmeldung | Information

Ihre Anmeldung richten Sie bitte möglichst frühzeitig, spätestens bis 1.11.2017 je nach den Bestimmungen der einzelnen Kirchen auf dem Dienstweg oder formlos, telefonisch, mit Fax oder E-Mail an:

Konfessionskundliches Institut Bensheim  
Postadresse Postfach 1255, 64625 Bensheim  
Hausadresse Ernst-Ludwig-Str. 7, 64625 Bensheim  
Tagungsbüro Carmen Lorenz  
Telefon 06251.8433.11  
Fax 06251.8433.28  
Mail carmen.lorenz@ki-eb.de

## Anmeldebestätigung

Erfolgt in jedem Fall etwa zwei Wochen nach Eingang Ihrer Anmeldung. Der genaue Verlaufsplan mit Informationen zur Anreise wird Anfang Dezember 2017 verschickt. Bei Abmeldung nach Anmeldeschluss entstehen Stornokosten in Höhe von 25%, ab dem 15. Dezember in Höhe von 50% und ab dem 10. Januar in Höhe von 100% des Tagungsbeitrags.

# Grundkurs Konfessionskunde und Ökumene

Gestaltung: Reinheimer Medien, [www.phr.de](http://www.phr.de)  
Bildnachweis: bekulnis / Shutterstock.com  
Vi.S.d.P.: Dr. Mareile Lasogga  
Stand: April 2017



Intensiv Seminar  
22. bis 24. Januar 2018

Haus am Maiberg, Heppenheim

ki<sup>+</sup>  
KONFESSIONSKUNDLICHES  
INSTITUT

# Grundkurs Konfessionskunde und Ökumene

## Montag | 22. Januar 2018

Anreise nach Heppenheim

16.30 **Begrüßung** und Hinweise zum Seminarablauf

### Vorstellungsrunde

Impulse und Fragen zum aktuellen Stand der Ökumene

Moderation: *Direktorin Dr. Mareile Lasogga, Konfessionskundliches Institut*

18.30 Abendessen

19.30 **Konfessionskunde in ökumenischer Verantwortung**

*Direktorin Dr. Mareile Lasogga*

21.00 Abendgebet

## Dienstag | 23. Januar 2018

09.00 **Andacht**

09.15 **Altkatholizismus**

*Pfarrer Martin Bräuer, D.D., Konfessionskundliches Institut*

10.30 Pause

11.00 **Römisch-katholische Kirche**

Theologisches Selbstverständnis, Gottesdienst, Frömmigkeit  
*Pfarrer Martin Bräuer D.D.*

12.30 Mittagessen

14.30 **Römisch-katholische Kirche**

Moraltheologie/Ethik  
*N.N.*

16.00 Pause

16.30 **Konfessionelle Weltbünde (LWB, WGRK); ÖRK**

*Daniel Lenski, Konfessionskundliches Institut*

18.00 Abendessen

19.30 **Freikirchen**

*Pfarrer Dr. Jörg Bickelhaupt, Frankfurt am Main*

## Mittwoch | 24. Januar 2018

09.00 Andacht

09.15 **Anglikanische Kirchengemeinschaft**

*Daniel Lenski, Konfessionskundliches Institut*

10.45 Pause

11.15 **Orthodoxe Kirchen**

*PD Dr. Kai Merten, Marburg*

12.45 Mittagessen

14.30 **Pfingstkirchen und charismatische Bewegungen**

*Pfarrer Dr. Dirk Spornhauer, Bad Berleburg*

16.00 Feedback

17.00 Ende des Seminars mit dem Reisesegen



ki<sup>+</sup>  
KONFESSIONSKUNDLICHES  
INSTITUT

eb<sup>+</sup>  
EVANGELISCHER  
BUND

sbv<sup>+</sup>  
STIFTUNG  
BEKENNEN UND VERSÖHNEN

## Zertifikat „Berater/in für Konfessionskunde“

Der hier angebotene Kurs ist Teil des fortlaufenden Qualifizierungsprogramms „Berater/in für Konfessionskunde“ des Konfessionskundlichen Instituts Bensheim.

Die Vergabe des Zertifikats setzt drei absolvierte Kurse voraus. Dazu gehören erstens der *Grundkurs Konfessionskunde* sowie zweitens zwei Aufbaukurse, wie z.B. Themenkurse:

- 500 Jahre Reformation
- Geist Gottes / Geist der Zeit
- Die Autorität der Schrift

und/oder Kurse der einzelnen Referate:

- Freikirchen
- Katholizismus
- Ökumene
- Ostkirchen
- Anglikanismus

Die Kurse sollen innerhalb von maximal fünf Jahren absolviert werden, die Reihenfolge ist hierbei freigestellt. Das Qualifizierungsprogramm „Berater/in für Konfessionskunde“ wird mit einer Prüfungsleistung abgeschlossen. Das kann nach individueller Absprache ein Fachgespräch, ein Praxisprojekt, eine Hausarbeit oder ein Artikel sein. Das Zertifikat wird auf Beschluss des Kollegiums des Konfessionskundlichen Instituts erteilt.

Mehr unter: [www.konfessionskundliches-institut.de](http://www.konfessionskundliches-institut.de)